

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur, Bildung & Sport
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 206 - Schulen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Rainer Schulze 563 6682 563 8400 rainer.schulze@stadt.wuppertal.de
	Datum:	18.02.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/0105/05/1 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
23.02.2005	Hauptausschuss	Beschlussempfehlung
28.02.2005	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Ausbau der Offenen Ganztagschule (OGGS) im Primarbereich ab dem Schuljahr 2005/2006		

Grund der Vorlage

Der Grundsatzbeschluss zur Einrichtung der OGGS erfolgte mit Ratsbeschluss vom 15.12.2003 (VO/2232/03). Der Ausbau der OGGS soll bis zum Schuljahr 2007/2008 in Stufen erfolgen.

Beschlussvorschlag

1. Der Rat beschließt die Erweiterung der folgenden Offenen Ganztagschulen im Primarbereich um 6 Gruppen:
 - a. GGS Elfenhang
 - b. GGS Yorckstr.
 - c. GGS Königshöher Weg
 - d. GGS Kurt – Schumacher – Str.
 - e. kGS Zur Schafbrücke (Sankt Antonius Schule)
 - f. GGS Reichsgrafenstr.

2. Der Rat beschließt die Umwandlung der folgenden Grundschulen zu Offenen Ganztagschulen im Primarbereich ab dem Schuljahr 2005/06:
 - a. GGS Nützenberger Str.
 - b. GGS In der Fleute (Fritz Harkort Schule)
 - c. kGS Wichlinghauser Str.
 - d. GGS Friedhofstr.
 - e. GGS Distelbeck
 - f. GGS Hesselberg
 - g. GGS Siegelberg
 - h. GGS Kampstr. (Standort Am Hofe)
 - i. GGS Marienstr.

- j. KGS Hombüchel
- k. GGS Opphofer Str.
- l. GGS Am Mirker Bach
- m. KGS Am Engelnberg
- n. GGS Engelbert - Wüster - Weg
- o. GGS Kratzkopfstr.
- p. KGS Leipziger Str. (Sankt Michael Schule)
- q. GGS Birkenhöhe
- r. GGS Rudolfstr.
- s. GGS Haarhausen

3. Der Rat bittet die Verwaltung, die vorliegenden Bewerbungen zum Schuljahr 2006/07 zu prüfen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

Unterschrift

Drevermann

Begründung

Nachdem die Finanzierung zum vorgesehenen Ausbau der OGGS ab Schuljahr 2005/06 gesichert ist, hat der Stadtbetrieb Schulen mit den Schulen und ihren Kooperationspartnern Bewerbungs- und Auswahlgespräche durchgeführt.

Diese Gespräche wurden in 4 Gruppen unter Beteiligung der Schulaufsicht beim Schulamt für die Stadt Wuppertal durchgeführt.

Für diese Entscheidung ist der Rat gem. § 41 Abs. 1 lit I) GO NRW (Erweiterung einer öffentlichen Einrichtung) zuständig.

Berücksichtigt wurden alle Grundschulen (vergl. Anlage 1), die sich zur Umwandlung zur OGGS zum Schuljahr 2005/06 beworben haben.

Ein Teil der Schulen hat seine Beteiligung allerdings definitiv für das Schuljahr 2006/07 angekündigt.

Nichtberücksichtigt wurden:

1. Schulen, die lt. Bewerbung nur eine Gruppe bilden können (KGS Holthäuser Str.). Die Kriterien zur Einrichtung der OGGS setzen mindestens die Bildung von 2 Gruppen voraus.
2. Schulen, die lt. Ratsbeschluss und Genehmigungsverfügung der Bezirksregierung Düsseldorf auslaufend aufgelöst werden (GGS Cronenberger Str.).

Insgesamt sollen 43 Gruppen à 25 Kinder neu eingerichtet werden. Die bestehenden 9 OGGS (Einrichtung zum Schuljahr 2004/05) mit insgesamt 23 Gruppen haben einen aufzustockenden Bedarf von 6 Gruppen angemeldet.

Insgesamt sollen 66 Gruppen auf der Basis von 25 Kinder pro Gruppe eingerichtet werden. Zum Schuljahr 2005/06 können somit 1.650 Kinder einen Platz in der OGGS angeboten werden.

Gegenüber dem Ratsbeschluss vom 15.12.2003 werden 6 Gruppen mit 150 Plätzen mehr eingerichtet.
Diese Plätze sollen im Vorgriff zu den kommenden Ausbaustufen eingerichtet werden.
Vor diesem Hintergrund ist ein weiteres Auswahlverfahren mit den antragstellenden Schulen entbehrlich.
Ebenso entfällt damit die Notwendigkeit einer weiteren Anhörung der Bezirksvertretungen.

In zwei Fällen ist die Einrichtung von offenen Ganztagschulen mit der Auflösung von Kinderhorten gemäß dem Ratsbeschluss vom 15.12.2003 gekoppelt.
Es handelt sich dabei um die städt. Horte Wilhelm – Hedtmann – Str. in Langerfeld und Am Jagdhaus in Uellendahl – Katernberg.
Gemäß dem o.g. Ratsbeschluss werden den Kindern Plätze im Rahmen der Offenen Ganztagschule in den Grundschulen „Birkenhöhe“ und „In der Fleute (Fritz Harkort Schule)“ garantiert.
Der städt. Kinderhort Wilhelm-Hedtmann-Str. lässt eine von zwei Gruppen weiterbestehen, bis eine bauliche Lösung für die Fritz Harkort Schule gefunden werden konnte.

Die Grundschulen Opphofer Straße, Am Engelnberg und Am Mirker Bach haben eine gemeinsame Umsetzung mit 4 Gruppen in einem Schul- und Trägerverbund mit dem Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V. als Kooperationspartner vorgesehen. Hierzu liegt ein umfangreiches Konzept der beteiligten Partner vor. Die Grundschulen Am Engelnberg und Am Mirker Bach beginnen zum Schuljahr 2005/06 jeweils mit einer Gruppe.
Die beiden Schulen gehen davon aus, dass bei erfolgreicher Durchführung der Offenen Ganztagschule die Aufstockung auf jeweils 2 Gruppen möglich ist.

Die Grundschule GGS Kampstr. wird lt. Schulentwicklungsplanung am Standort Am Hofe 1 voraussichtlich ab dem Schuljahr 2006/07 weitergeführt. Der Schulstandort Am Hofe soll im Schuljahr 2005/06 nach Planungen des GMW komplett durchsaniert werden. Für den Zeitraum dieses Schuljahres wird die Offene Ganztagschule am Schulstandort Kampstr. eingerichtet.

Anlagen

Anlage 01. Vorschlagsliste, Schulen mit offenen Ganztage ab Schuljahr 2005/06